

## Rechnung für Bauleistungen gemäß § 19 Abs. 1a UStG

Ein (Sub-) Unternehmer erbringt eine Bauleistung an einen Unternehmer, der seinerseits mit der Erbringung einer Bauleistung beauftragt ist (Generalunternehmer) oder üblicherweise Bauleistungen erbringt (Bauunternehmer).

In diesem Fall kommt es zur Übergang der Steuerschuld auf den Leistungsempfänger. Die Rechnung wird unter Verwendung der UID - Nummer netto fakturiert. Die UID – Nummer beider Unternehmer muss angeführt werden.

Bei Bauleistungen an andere Unternehmer, die üblicherweise keine Bauleistung erbringen (Private, öffentliche Abnehmer, ...) ist die Rechnung normal mit Umsatzsteuer zu fakturieren.

### Rechnungsbestandteile

1. Name und Anschrift des Liefernden
2. Art bzw. Umfang der Bauleistung
3. Tag der Lieferung bzw. Zeitraum der Leistung
4. Nettoentgelt für Bauleistung
5. Hinweis auf Übergang der Steuerschuld
6. Ausstellungsdatum
7. Name und Anschrift des Empfängers
8. UID-Nr. des Rechnungsempfängers
9. UID-Nr. des Rechnungsausstellers
10. fortlaufende Rechnungsnummer

weiß

**1** Beispiel Bau GmbH  
Teststraße 100  
1000 Wien  
Tel: 0660/000 000

Firma **7**  
Test GmbH  
Testgasse 200  
1000 Wien

**6** Wien, .....

Rechnung 1/2011 **10**  
UID-Nr Leistungsempfänger: ATU .... **8**

**3** Lieferdatum: .....

**2**

Menge	Einheit	Bezeichnung der Leistung	Preis / Einheit €	Betrag in €
10	Std.	Verputzarbeiten	80,00	800,00
			Nettobetrag	800,00
			<b>Zahlungsbetrag</b>	<b>800,00</b>

**4**

Übergang der Steuerschuld für Bauleistungen gem. § 19 Abs. 1a UStG **5**

Wir danken für Ihr Vertrauen und ersuchen, den Rechnungsbetrag innerhalb von 10 Tagen auf unser Konto 12345 bei der Beispielbank, BLZ 54321 zu überweisen.

Beispiel Bau GmbH – Teststraße 100 – 1000 Wien – UID-Nr: ATU 00000000 **9**